



Bayerisches Staatsministerium der Finanzen · Postfach 22 00 03 · 80535 München

Präsidentin des
Bayerischen Landtags
Frau Barbara Stamm, MdL
Maximilianeum
81627 München

Name
Herr Dr. Didczuhn

Telefon
089 2306-2543

Telefax
089 2306-2805

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
LB/54-VV 9006-1-14566/13

Datum
31. Mai 2013

**Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Florian Streibl
vom 05.04.2013
betreffend „Unternehmen des Freistaats Bayern“**

Anlagen: Abdruck dieses Schreibens (4fach)
Tabelle zur Frage 1

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Florian Streibl betreffend
„Unternehmen des Freistaats Bayern“ wird wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Beantwortung der Fragen erfolgt ausschließlich auf Basis der Meldungen der unmittelbaren Mehrheitsbeteiligungsunternehmen sowie Staatsbetriebe des Freistaats Bayern. Die entsprechenden Daten werden den Abgeordneten des Bayerischen Landtags jährlich im Beteiligungsbericht zur Verfügung gestellt und sind darüber hinaus im Internet verfügbar.

Bereits veräußerte oder liquidierte Beteiligungsunternehmen wurden in die Beantwortung der Anfrage nicht mehr einbezogen.

Im Hinblick auf das Recht zur informationellen Selbstbestimmung der Be-

schäftigten (allgemeines Persönlichkeitsrecht nach Art. 2 Abs. 1 GG, BayVerfGH vom 26.07.2006, 11-IVA-05, 465, 469 ff.) ist eine personenbezogene Beantwortung der Fragen 2 bis 4 nicht möglich.

Frage 1:

Wie viele Unternehmen stehen vollständig oder mehrheitlich im Besitz des Freistaats Bayern, aufgeschlüsselt nach:

- a) dem einzelnen Sitz des Unternehmens,
- b) der Anzahl der dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die dort jeweils geltenden Tarifverträge,
- c) der Gesellschafts- bzw. Betriebsform der einzelnen Unternehmen,
- d) dem Umsatz und dem Gewinn bzw. der Verlust der einzelnen Unternehmen in den Jahren 2008 bis 2012 und
- e) der Steuerkraft dieser einzelnen Unternehmen in den Jahren 2008 bis 2012

Antwort:

Eine Bestandsaufnahme aller unmittelbar vom Freistaat Bayern gehaltenen Beteiligungen in privater Rechtsform erfolgt jährlich im Beteiligungsbericht des Freistaats Bayern. Neben den Angaben zum Sitz der Unternehmen sowie zur Betriebsform werden hierin auch die wesentlichen wirtschaftlichen Kennzahlen – wie u.a. der Umsatz sowie der Jahresüberschuss bzw. -verlust – dargestellt.

Des Weiteren werden im Beteiligungsbericht auch alle Unternehmen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform – darunter insbesondere Staatsbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts – der Einzelpläne 06 und 13 abgebildet.

Außerhalb der Einzelpläne 06 und 13 bestehen nach dem Kenntnisstand des Staatsministeriums der Finanzen noch folgende Staatsbetriebe:

- Staatlicher Hofkeller Würzburg
- Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien

Aktuell ist der Freistaat Bayern unmittelbar an 29 Unternehmen in privater Rechtsform mehrheitlich beteiligt. Zudem bestehen 16 Staatsbetriebe gem. Art. 26 BayHO (siehe Anlage).

Daneben besteht eine Vielzahl an Anstalten des öffentlichen Rechts, die nur z.T. wirtschaftlich tätig sind. In die beigefügte Tabelle wurden die vom Freistaat errichteten und erwerbswirtschaftlich tätigen Anstalten „Bayerische Staatsforsten“, „LfA Förderbank Bayern“ sowie „Bayerische Landesbank“ einbezogen.

Angaben zum Umsatz sowie Jahresüberschuss bzw. -verlust des Wirtschaftsjahres 2012 können nur zum Teil gemacht werden, da die testierten Jahresabschlüsse noch nicht vorliegen. Diese Angaben werden voraussichtlich erst mit dem Beteiligungsbericht 2013 veröffentlicht werden können.

Hinsichtlich der Frage nach der Steuerkraft der einzelnen Unternehmen in den Jahren 2008 bis 2012 wird beispielhaft auf die Steuerquote des Jahres 2011 verwiesen. Diese ist in einigen Fällen durch Sondereinflüsse geprägt (u.a. bei der Bayerischen Landeskraftwerke GmbH durch Berücksichtigung der Steuerrückstellungen nach der Betriebsprüfung). Zudem sind einige Unternehmen aufgrund ihrer Unternehmenstätigkeit von der Körperschaftsteuer befreit (z.B. Staatlicher Hofkeller Würzburg gem. § 4 Abs. 1 KStG)

Frage 2:

Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, welche Vergütungen die Vorstände bzw. Geschäftsführer dieser Unternehmen erhalten, aufgeschlüsselt nach:

- a) der Höhe der regulären Vergütung in den Jahren 2008 bis 2012 bei den jeweiligen Unternehmen und
- b) der Höhe möglicher zusätzlicher Zahlungen (Bonuszahlungen, außertarifliche Zahlungen, in den einzelnen Unternehmen in den Jahren 2008 bis 2012.

Antwort:

Eine Veröffentlichung der individuellen Bezüge der Vorstände bzw. Geschäftsführer der Beteiligungsunternehmen des Freistaats Bayern ist im Hinblick auf das Recht zur informationellen Selbstbestimmung der Beschäftigten der betroffenen Unternehmen (allgemeines Persönlichkeitsrecht n. Art. 2 Abs. 1 GG; BayVerfGH vom 26.07.2006, 11-IVA-05, 465, 469 ff) nicht möglich.

Frage 3:

Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, welche Führungspositionen in diesen Unternehmen seit 2008 neu besetzt wurden und in welchen Fällen diese Positionen von Beschäftigten der Bayerischen Staatsministerien bzw. von Mitgliedern des Bayerischen Landtags übernommen wurden, aufgeschlüsselt nach den einzelnen neu vergebenen Führungspositionen.

Antwort:

Hinsichtlich der Fragestellung wird auf die Beantwortung der Fragen 7 und 8 der Schriftlichen Anfragen von Frau Abgeordneten Inge Aures vom 20. März 2012 verwiesen. In die Beantwortung dieser Fragen wurden alle seit 2001 erfolgten Wechsel von Beamten aus den Bayerischen Ministerien in die erste und zweite Führungsebene der Beteiligungsunternehmen des Freistaats Bayern einbezogen. Seit dem Zeitpunkt der Beantwortung dieser Anfrage ist lediglich ein weiterer Wechsel eines Beamten zu einem Beteiligungsunternehmen erfolgt. Erkenntnisse über Wechsel von Beschäftigten aus dem Bayerischen Landtag in die erste und zweite Führungsebene der Beteiligungsunternehmen liegen nicht vor.

Frage 4:

Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, wie viele Führungspositionen in diesen Unternehmen seit 2008 neu besetzt wurden und in welchen Fällen Frauen diese Stellen bekamen, aufgeschlüsselt nach:

- a) den einzelnen Jahren und
- b) den einzelnen Unternehmen.

Antwort:

Seit dem Jahr 2008 sind 61 Führungspositionen bei den Mehrheitsbeteiligungen des Freistaats Bayern neu besetzt worden, davon 10 mit Frauen:

Jahr	Anzahl	davon Frauen
2008	12	3
2009	14	2
2010	7	0
2011	18	3
2012	7	1
2013	3	1
Gesamt	61	10

Die Neubesetzungen erfolgten bei folgenden Unternehmen:

- LfA Förderbank Bayern
- BayernLB
- Bayerische Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH Bayern International
- Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH
- Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien
- GSB mbH
- GRB mbH
- Bayerische Landeskraftwerke GmbH
- Flughafen München
- Immobilien Freistaat Bayern

Frage 5:

Liegen der Staatsregierung Erkenntnisse vor, in welchen Umfang Unternehmen, die vollständig oder mehrheitlich dem Freistaat Bayern gehören, in den Jahren 2008 bis 2012 Geschäftsbeziehungen mit nicht demokratischen Staaten unterhielten, aufgeschlüsselt nach:

- a) der Art der jeweiligen Geschäfte und
- b) dem erzielten Umsatz und dem Gewinn

(In Anlehnung an den Demokratie-Index der US-Zeitschrift „The Economist“ aus dem Jahr 2010 sollen all jene Staaten berücksichtigt werden, die in dieser Aufstellung als autoritäre Regime bezeichnet werden:

Madagaskar, Kuwait, Mauretanien, Marokko, Jordanien, Äthiopien, Fidschi, Burkina Faso, Kuba, Bahrain, Nigeria, Togo, Algerien, Kamerun, Komoren, Niger, Gambia, Weißrussland, Angola, Kasachstan, Gabun, Ruanda, Aserbaidzhan, China, Katar, Ägypten, Elfenbeinküste, Vietnam, Swasiland, Kongo, Oman, Guinea, Tunesien, Simbabwe, Jemen, Vereinigte Arabische Emirate, Tadschikistan, Afghanistan, Sudan, Eritrea, Syrien, Dschibuti, Kongo, Laos, Guinea-Bissau, Libyen, Iran, Äquatorialguinea, Saudi-Arabien, Zentralafrikanische Republik, Myanmar, Usbekistan, Turkmenistan, Tschad, Nord-Korea.)

Antwort:

Die Staatsregierung liegen keine derart detaillierten Angaben vor, um die Frage in der geforderten Form zu beantworten.

Eine Nachfrage bei den Beteiligungen ergab, dass von der Flughafen München GmbH, dem Staatlichen Hofbräuhaus in München sowie der Bayerischen Staatsbrauerei Weihenstephan Geschäftsbeziehungen mit einigen der o.g. Staaten unterhalten wurden.

Die Flughafen München GmbH erbringt verschiedene Beratungs- bzw. Unterstützungsdienstleistungen im Zusammenhang mit der Errichtung sowie dem Betrieb von Flughäfen (u.a. im Oman, Doha, Katar, Abu Dhabi). Seitens der Brauereien bestehen Bierlieferverträge mit staatlich beherrschten

Unternehmen in Kasachstan, Aserbaidshan, China, Katar, Vietnam sowie den Vereinigten Arabischen Emiraten.

Die Bayerische Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH hat in den Jahren 2008 bis 2012 u.a. in den Vereinigten Arabischen Emiraten, Katar, China, Weißrussland, Kuba, Marokko, Kasachstan, Vietnam, Aserbaidshan, Ägypten, Angola, Algerien und Nigeria Veranstaltungen bzw. Projekte durchgeführt. Es handelt sich um Veranstaltungen wie Delegationsreisen und Gemeinschaftsstände auf Messen, die durch die Entrichtung von Kostenbeträgen ermöglicht werden.

Zum generellen Ansatz der BayernLB, ihrer gesellschaftlichen Verantwortung im Finanzgeschäft mit Regierungen nachzukommen, hat die BayernLB auf die Frage hin Folgendes mitgeteilt:

Um der Verantwortung gerecht werden zu können, sind gemäß interner Leitlinien ökologische, soziale und ethische Grundsätze bei jeder neuen Geschäftsbeziehung zu berücksichtigen. Dazu verpflichtet sich die BayernLB öffentlich in ihrem Verhaltenskodex und der Nachhaltigkeits- und Umweltpolitik.

Im Verhaltenskodex, der für alle Mitarbeiter, Vorstand und Verwaltungsrat der BayernLB gilt, heißt es u.a.:

„Die Bayern LB und ihre Mitarbeiter verstehen rechtmäßiges, ethisches und verantwortungsvolles Handeln als elementaren und unverzichtbaren Teil ihrer unternehmerischen und gesellschaftlichen Verantwortung. [...]. Wir vergewissern uns über Identität, Seriosität und Bonität unserer Kunden und Geschäftspartner, führen regelmäßig Sorgfaltsprüfungen durch und sorgen dafür, dass wir nicht für illegale Geschäftspraktiken wie Terrorfinanzierung, Geldwäsche oder für sonstige strafbare Handlungen missbraucht werden. Wir beachten die Finanzsanktionen internationaler und nationaler Behörden und Organisationen, die Bestimmung des Außenwirtschafts und des Steuerrechts. Und wir tragen dafür Sorge, dass es zu keinen unerlaubten Transaktionen, zur Verkürzung von Abgaben und Steuern oder zur Verletzung unserer Mitwirkungspflichten kommt.“

Zur Konkretisierung dieses Anspruches hat sich die BayernLB beispielsweise zur Einhaltung der Umwelt- und Sozialstandards der Weltbank verpflichtet, ihre Investmenttochter BayernInvest ist den UN Principles for Responsible Investment beigetreten. Neben diesen Standards sind bei allen Geschäften Embargovorschriften, Geldwäschebestimmungen sowie insbesondere deutsche und europäische gesetzliche Vorschriften zu beachten und einzuhalten. Diese öffentlich dokumentierten Bekenntnisse zur Ethik in der Geschäftspolitik werden durch unterschiedliche interne Leitlinien und Arbeitsanweisungen detailliert ausformuliert.

Des Weiteren hat die BayernLB mitgeteilt, dass aufgrund des Bank- und Amtsgeheimnisses keine Aussagen zu einzelnen Geschäftsbeziehungen getroffen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Markus Söder, MdL

Tabelle zur Frage 1 der Schriftlichen Anfrage Streibl vom 05.04.2013

Name	Anteil FS Bayern	Beteiligungsart	Strasse Nr	PLZ	Ort	Beschäftigte zum	Anzahl Beschäftigte gem. § 267 Abs. 5 HGB	geltender Tarifvertrag	Rechtsform	Umsatzerlöse (in TEU)					Jahresüberschuss/-verlust (in TEU)					Betriebswirtschaftliche Steuerquote für 2011 (Abzuführende Ertragssteuern/Jahresüberschuss vor Steuern in %)	
										2008	2009	2010	2011	2012	2008	2009	2010	2011	2012		
Beteiligungen in privater Rechtsform																					
BayernLB Holding AG	94,03%	unmittelbar	Briener Straße 18	80333	München	30.06.2012	0	-	AG	siehe Angaben im Beteiligungsbericht des Freistaats Bayern					125.987,5	-4.901.418,3	-3.350.105,6	-500.277,0	-937.900,4	0,00%	
Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH	100,00%	unmittelbar	Boschetsrieder Straße 69	81379	München	31.12.2011	35	TV-L	GmbH	5.704,0	8.443,0	8.033,3	7.471,4	-	1,5	1,5	1,5	1,5	-	32,40%	
Bayerische Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH Bavaria International	100,00%	unmittelbar	Landsberger Straße 300	80687	München	31.12.2011	50	TVÖD	GmbH	6.879,0	6.645,0	7.514,5	6.966,5	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	
Bayerische Landeskraftwerke GmbH	100,00%	unmittelbar	Zeltnerstraße 3	90443	Nürnberg	31.12.2011	3	TV-L	GmbH	3.470,2	3.453,6	3.335,0	3.167,9	-	1.029,2	1.333,4	915,2	393,6	-	49,13%	
Bayerische Seenschifffahrt GmbH	100,00%	unmittelbar	Seestraße 55	83471	Schönau am Königssee	31.12.2012	159	TV-L für die vom Freistaat gestellten Mitarbeiter; für die vom Freistaat gestellten Mitarbeiter der Betriebsstelle Ammersee und Starnberger See zusätzlich TV-Schiff. Kein TV für Mitarbeiter der GmbH.	GmbH	10.498,0	10.787,0	10.267,7	11.879,8	-	457,0	583,0	256,2	794,6	-	44,38%	
Bayerisches Staatsbad Bad Steben GmbH	100,00%	unmittelbar	Badstraße 31	95138	Bad Steben	31.12.2012	86	TVÖD für vom Freistaat Bayern übernommenes Personal; Keine Tarifbindung für von der GmbH neu eingestelltes Personal; zudem gilt für das Personal aus Arbeitnehmerüberlassung der BZA-DGB	GmbH	3.812,7	3.792,1	3.880,8	3.973,1	3.957,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,00%
Bayernhafen GmbH & Co. KG	100,00%	unmittelbar	Linzer Straße 6	93055	Regensburg	31.12.2011	99	auseigens Vergütungssystem	GmbH	23.044,6	23.121,6	24.202,1	25.583,4	-	5.938,5	5.428,8	7.156,2	6.353,6	-	0,00%	
Bayernhafen Verwaltungs GmbH	100,00%	unmittelbar	Linzer Straße 6	93055	Regensburg	31.12.2011	0	-	GmbH	1,5	1,9	2,1	2,3	-	2,5	2,7	2,9	3,0	-	13,30%	
Reiter-Stadion München GmbH	100,00%	unmittelbar	Odeonsplatz 4	80539	München		1	Kein Tarifvertrag	GmbH	49,2	49,2	49,2	49,2	-	37,0	39,0	34,9	36,6	-	15,80%	
Sicherheitsgesellschaft am Flughafen München mbH	100,00%	unmittelbar	München Airport Center Terminalstraße Mitte 18	85356	München / Flughafen	31.12.2011	961	TVÖD	GmbH	44.216,0	45.887,0	49.142,0	50.735,6	-	1,0	1,0	1,0	1,0	-	20,53%	
Stadibau Gesellschaft für den Staatsbedienstetenwohnungsbau in Bayern mbH	100,00%	unmittelbar	Mottlstraße 1	80804	München	31.12.2011	127	TVÖD / Wohnungswirtschaft	GmbH	51.853,1	53.935,7	55.003,0	55.668,2	-	3.134,0	2.213,5	4.947,6	3.578,1	-	81,06%	
Siedlungswerk Nürnberg GmbH	87,16%	unmittelbar	Heroldsberger Weg 8	90411	Nürnberg	31.12.2011		TVÖD / Wohnungswirtschaft	GmbH	35.908,1	35.140,6	40.150,7	37.954,5	-	3.735,1	5.065,2	8.250,5	9.669,2	-	0,00%	
gsb Sonderabfall-Entsorgung Bayern GmbH	79,14%	unmittelbar	Außerer Ring 50	85107	Baar-Ebenhausen	31.12.2011	264	TVÖD-E	GmbH	58.404,5	50.044,2	53.695,4	59.834,0	-	793,1	11.135,0	12.048,4	19.834,3	-	10,13%	
Fördergesellschaft IZB Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie mbH	76,00%	unmittelbar	Am Klopferplatz 19	82152	Planegg/Martinsried	31.12.2011	13	analoge Anwendung des TV-L	GmbH	3.721,0	3.890,0	4.244,9	4.787,7	-	9,0	-43,0	-468,8	-127,2	-	0,00%	
Betriebsgesellschaft Umweltforschungsstation Schneefernhaus GmbH	75,00%	unmittelbar	Zugspitze 5	82475	Zugspitze	31.12.2011	10	TV-L	GmbH	552,0	556,0	835,8	1.090,9	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,00%	
bifa Umweltinstitut GmbH	75,00%	unmittelbar	Am Mittleren Moos 46	86167	Augsburg	31.12.2012	39	TV-L	GmbH	3.249,7	2.104,5	2.826,4	2.700,0	2.800,0	36,1	1,3	13,4	14,2	0,0	0,00%	
BUGA Besitzgesellschaft des Umwelttechnologischen Gründerzentrums in Augsburg mbH	75,00%	unmittelbar	Am Mittleren Moos 46a	86167	Augsburg	31.12.2012	1	Kein Tarifvertrag	GmbH	435,8	382,1	415,3	423,1	455,0	-185,4	-290,0	-110,1	-180,2	-153,0	0,00%	
Bayerisches Filmzentrum Geiselgasteig Wirtschaftsförderungs GmbH	70,00%	unmittelbar	Bavariafilmplatz 7	82031	Grünwald	31.12.2011	3	-	GmbH	318,0	343,0	337,0	300,2	-	9,0	8,5	2,0	-23,0	-	0,00%	
Stiftung Haus der Kunst gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH	65,00%	unmittelbar	Prinzregentenstraße 1	80538	München	31.12.2011	61	-	GmbH	1.094,0	1.841,0	900,5	989,0	-	-111,6	370,0	276,3	-350,4	-	26,28%	
Bayerisches Staatsbad Bad Kissingen GmbH	60,00%	unmittelbar	Am Kurgarten 1	97688	Bad Kissingen	31.12.2011	189	TVÖD	GmbH	6.798,0	6.571,0	6.829,2	6.691,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,00%	
Bayerisches Staatsbad Bad Reichenhall Kur-GmbH Bad Reichenhall/Bayerisch Gmain	59,50%	unmittelbar	Wittelsbacherstraße 15	83435	Bad Reichenhall	31.12.2012	210	TV-L für vom Freistaat Bayern gestellte Mitarbeiter; kein TVL für GmbH Mitarbeiter	GmbH	9.560,0	9.740,0	10.334,0	10.529,3	12.437,0	0,0	0,0	-339,4	0,0	0,0	0,0	18,00%
FilmFernsehFonds Bayern GmbH	55,00%	unmittelbar	Sonnenstraße 21	80331	München	31.12.2011	14	Anlehnung an den TV-L	GmbH	88,0	105,2	1.857,1	1.783,2	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,00%	

Name	Anteil FS Bayern	Beteiligungsart	Strasse Nr	PLZ	Ort	Beschäftigte zum	Anzahl Beschäftigte gem. § 267 Abs. 5 HGB	geltender Tarifvertrag	Rechtsform	Umsatzerlöse (in TEU)					Jahresüberschuss/-verlust (in TEU)					Betriebswirtschaftliche Steuerquote für 2011 (Abzuführende Ertragssteuern/Jahresüberschuss vor Steuern in %)
										2008	2009	2010	2011	2012	2008	2009	2010	2011	2012	
Neue Materialien Bayreuth GmbH	55,00%	unmittelbar	Gottlieb-Keim-Straße 60	95448	Bayreuth	31.12.2011	37	Kein Tarifvertrag - Anlehnung an TV-L	GmbH	-	1.854,4	1.379,1	2.018,6	-	-	-514,9	-121,9	-234,8	-	0,00%
GRB - Sammelstelle Bayern für radioaktive Stoffe GmbH	51,05%	unmittelbar	Birkigt 5	95666	Mitterteich	31.12.2011	14	Anlehnung an den TVÖD	GmbH	3.883,6	2.776,9	2.574,1	2.794,3	2.697,9	1,4	85,0	22,2	-70,4	48,9	0,00%
Flughafen München GmbH	51,00%	unmittelbar	Nordallee 25	85356	München	31.12.2012	4055	TVÖD	GmbH	826.300,0	844.100,0	851.050,0	881.430,0	-	3.300,0	-50.500,0	2.368,0	147.509,0	-	9,94%
Neue Materialien Fürth GmbH	51,00%	unmittelbar	Dr.-Mack-Straße 81	90762	Fürth	31.12.2011	22	Kein Tarifvertrag - Anlehnung an TV-L	GmbH	-	1.260,0	803,8	926,8	-	-	-762,0	-610,8	-294,9	-	0,00%
Sicherheitsgesellschaft am Flughafen Nürnberg mbH	51,00%	unmittelbar	Fraunhoferstraße 10	90409	Nürnberg	31.12.2011	172	TVÖD	GmbH	8.266,0	8.448,0	8.540,3	8.991,2	-	1,0	1,0	1,0	1,0	-	36,10%
Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH (GAB)	50,00%	unmittelbar	Innere Wiener Straße 11a	81667	München	31.12.2012	11,83	Anlehnung an den TVÖD	GmbH	7.047,9	5.385,5	8.481,4	5.167,4	7.259,6	3,3	14,1	19,3	1,8	0,5	0,00%
Kompetenzzentrum Neue Materialien Nordbayern GmbH i. L.	100,00%	unmittelbar	Gottlieb-Keim-Straße 60	95448	Bayreuth	31.12.2012	1	kein Tarifvertrag	GmbH i.L.	119,0	36,5	52,5	53,2	38,0	-4.810,4	-613,6	-90,1	-21,7	-31,5	0,00%
Staatsbetriebe																				
Bayerische Landeshafenverwaltung	100,00%	unmittelbar	Linzer Straße 6	93055	Regensburg	31.12.2010	68	TVL	Staatsbetrieb (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	-	5.053,0	4.402,6	6.130,6	5.187,7	-	19,00%
Bayerische Landeskraftwerke	100,00%	unmittelbar	Zeltnerstraße 3	90443	Nürnberg	31.12.2011	0	-	Staatsbetrieb (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-10,9	-11,0	-177,3	-135,2	-	0,00%
Bayerische Spielbanken - Zentrale Leitung Staatliche Lotterieverwaltung	100,00%	unmittelbar	Karolinenplatz 4	80333	München	31.12.2011	664	Tarifvertrag für die Arbeitnehmer der Bayerischen Spielbanken	Staatsbetrieb (netto)	83.826,0	76.111,7	71.425,9	67.933,0	-	-9.165,0	-4.206,4	-8.948,3	-8.444,7	-	0,00%
Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan	100,00%	unmittelbar	Alte Akademie 2	85354	Freising	31.12.2011	105	Brauereitarifvertrag	Staatsbetrieb (netto)	19.134,2	20.198,2	21.689,7	25.176,9	27.498,1	77,5	287,4	519,4	819,4	1.152,6	17,08%
Bayerisches Hauptmünzamt	100,00%	unmittelbar	Zamdorfer Staße 92	81677	München	31.12.2010	59	TV-L	Staatsbetrieb (netto)	6.490,8	6.082,2	5.583,4	5.898,0	5.826,2	1.200,9	836,4	500,6	449,0	287,5	0,00%
Bayerisches Staatsbad Bad Brückenau Staatliche Kurverwaltung	100,00%	unmittelbar	Heinrich-von-Bibra-Straße 25	97769	Bad Brückenau	31.12.2010	41	TV-L	Staatsbetrieb (netto)	2.513,4	2.349,1	2.214,1	2.248,5	-	-2.084,8	-3.697,7	-2.295,1	-2.019,5	-	0,00%
Besitzverwaltung Bayerisches Staatsbad Bad Bocklet	100,00%	unmittelbar	Prinzregentenstraße 4	97688	Bad Kissingen	31.12.2011	0	-	Staatsbetrieb (netto)	482,0	503,0	503,9	462,7	498,4	-833,0	-876,0	-1.546,6	-854,2	-518,0	0,00%
Besitzverwaltung Bayerisches Staatsbad Bad Kissingen	100,00%	unmittelbar	Prinzregentenstraße 4	97688	Bad Kissingen	31.12.2011	0	-	Staatsbetrieb (netto)	5.563,0	5.123,0	5.287,7	4.813,7	4.885,5	-4.245,0	-3.737,0	-9.525,6	-4.745,3	-2.849,1	0,00%
Besitzverwaltung Bayerisches Staatsbad Bad Steben	100,00%	unmittelbar	Schranne 3	96049	Bamberg	31.12.2011	0	-	Staatsbetrieb (netto)	1.320,0	1.301,0	1.349,5	1.366,1	-	-2.960,0	-2.985,0	-3.297,1	-2.938,3	-	0,00%
Besitzverwaltung Oberbayern; Teilbetrieb Bayerisches Staatsbad Bad Reichenhall	100,00%	unmittelbar	Immobilien Freistaat Bayern Wagnmüllerstraße 20	80538	München	31.12.2011	0	-	Staatsbetrieb (netto)	3.758,8	3.851,4	4.004,6	3.866,3	-	-3.585,6	-4.946,4	-6.703,1	-8.055,3	-	0,00%
Immobilien Freistaat Bayern	100,00%	unmittelbar	Lazarettstraße 67	80636	München	31.12.2011	198	TV-L	Staatsbetrieb (netto)	9.200,0	11.586,7	12.643,5	12.401,1	-	-290,7	1.149,0	1.322,9	1.129,7	-	0,00%
Staatliches Hofbräuhaus in München	100,00%	unmittelbar	Hofbräuallee 1	81829	München	31.12.2012	110	Brauereitarifvertrag	Staatsbetrieb (netto)	32.544,7	34.154,8	35.246,0	38.863,9	-	1.580,7	1.573,7	2.257,5	2.605,1	-	34,93%
Staatliche Lotterieverwaltung	100,00%	unmittelbar	Karolinenplatz 4	80333	München	31.12.2011	279	TV-L	Staatsbetrieb (netto)	1.046.635,0	1.127.477,9	1.048.527,2	1.072.420,4	-	208.713,3	234.711,1	216.321,8	224.689,5	-	0,00%
Staatlicher Hofkeller Würzburg	100,00%	unmittelbar	Residenzplatz 3	97070	Würzburg	31.12.2010	115	TV-L	Staatsbetrieb (netto)	4.883,0	4.854,0	5.117,6	5.179,4	-	-655,0	257,0	355,0	145,1	-	0,00%
Besitzverwaltung Oberbayern; Teilbetrieb Staatliche Seenschifffahrt	100,00%	unmittelbar	Immobilien Freistaat Bayern Wagnmüllerstraße 20	80538	München	31.12.2011	0	-	Staatsbetrieb (netto)	160,0	193,0	193,0	214,0	-	-424,0	-588,0	-476,0	-120,0	-	0,00%
Staatsbetrieb Sonderabfalldeponien	100,00%	unmittelbar	Rosenkavalierrplatz 2	81925	München	31.12.2010	1,5	TV-L	Staatsbetrieb (netto)	2.532,9	2.449,5	2.050,1	2.014,9	-	-46,2	-163,7	543,7	-296,7	-	0,00%
Anstalten des öffentlichen Rechts																				
Bayerische Landesbank	100,00%	mittelbar - Enkel	Brienner Straße 18	80333	München	31.12.2012	9932	Tarifvertrag für das private Bankgewerbe und die öffentlichen Banken	Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)	siehe Angaben im Beteiligungsbericht des Freistaats Bayern					-5.079.000	-2.619.000	635.000	125.000	762.000	75,71%
LfA Förderbank Bayern	100,00%	unmittelbar	Königinstraße 17	80539	München	31.12.2012	314	TV-L	Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)	827.283,0	780.144,0	780.498,0	763.733,0	746.643,0	31.084,0	38.085,0	45.438,0	58.864,0	59.193,0	0,00%
Bayerische Staatsforsten	100,00%	unmittelbar	Tillystraße 2	93053	Regensburg	30.06.2012	2.782 (Personen); Aktive Mitarbeiter 2.496 (VAK)	Für Arbeitnehmer und Auszubildende gelten die für den Freistaat Bayern jeweils gültigen einschlägigen tarifvertraglichen Bestimmungen, solange und soweit die Bayerische Staatsforsten nicht einem Arbeitgeberverband beiträgt oder eigene Tarifverträge abschließt. (Art. 19 Abs. 2 Ziff. 4 StFoG). Dies ist bislang nicht der Fall.	Anstalt öffentlichen Rechts (AöR)	340.802,7	305.787,8	331.859,2	353.145,8	394.496,8	62.043,4	35.141,6	52.392,9	63.026,0	83.648,5	0,36%